



Außenwirtschaftsrecht und globale Exportkontrolle praktikabel handhaben

- Fallstricke mit Konsequenzen bei der Geschäftsabwicklung -

Ihr Nutzen

Sie werden sich im Seminar ausführlich mit den geltenden Bestimmungen und Neuerungen des Außenwirtschaftsrechts und der Exportkontrolle beschäftigen, Methoden der Prüfung und Beantragung von Genehmigungen kennenlernen, dies praktisch üben und Hinweise erhalten, wie diese Prozesse im Unternehmen organisiert werden können.

Die Schwerpunkte

- Grundbestandteile des Außenwirtschafts- und Exportkontrollrechts in der EU sowie in Deutschland und wichtige Informationsquellen
- Verantwortung des Unternehmens zur Kontrolle von Sanktions- (Terroristen-)Listen und die praktische Handhabung bei Geschäftsvorgängen
- Länderbezogene Embargo-Bestimmungen und die Prüfung der Relevanz für das eigene Unternehmen
- Anliegen der Dual-Use-Verordnung sowie weiterer Exportkontrolllisten und das grundsätzliche Herangehen an die Prüfung der Relevanz für eigene Geschäftsfälle
- Praxis der Wareneinreihung, der Arbeit mit dem elektronischen Zolltarif und den Umschlüsselungslisten
- Genehmigungspflichten, Nullbescheid, Auskunft zur Güterliste
- Praktische Implementierung der Prüfpflichten und Arbeitsabfolgen im Unternehmen